



NYSE: VZLA TSX-V: VZLA

PRESSEMITTEILUNGEN

6. JULI 2022

STEP-OUT-BOHRUNGEN BEI PANUCO ERWEITERN DIE SAN-ANTONIO-ADER ENTLANG DES STREICHS UND NEIGUNGSABWÄRTS

Vancouver, British Columbia (6. Juli 2022) - Vizsla Silver Corp. (TSX-V: VZLA) (NYSE: VZLA) (Frankfurt: 0G3) ("Vizsla" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/vizsla-silver-corp/>) freut sich, die Ergebnisse von sieben neuen Bohrlöchern bekannt zu geben, die die San-Antonio-Ader entlang des Cordon del Oro-Aderkorridors auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Silber-Gold-Vorzeigeprojekt Panuco ("Panuco" oder das "Projekt") in Mexiko anpeilen. Die Ergebnisse erweitern die Mineralisierung bei der Ader San Antonio über die Grenzen der ersten Ressourcenschätzung vom März 2022 hinaus um über 100 Meter entlang des Streichs und neigungsabwärts.

Höhepunkte

- CO-22-51 ergab **992 g/t AgEq über 6,40 mTW** (621 g/t Silber und 5,76 g/t Gold).
- CO-22-53 ergab **281 g/t AgEq über 7,50 mTW** (213 g/t Silber und 1,15 g/t Gold).
- CO-22-54 ergab **676 g/t AgEq über 4,50 mTW** (549 g/t Silber und 2,29 g/t Gold).
- CO-22-56 ergab **671 g/t AgEq über 2,00 mTW** (355 g/t Silber und 4,75 g/t Gold).
- Erwerb eines wichtigen Inset-Claims zur Kontrolle der gesamten 1.800 m langen San-Antonio-Ader

"Vizsla testet weiterhin Zielgebiete im zentralen Teil des Bezirks, parallel zum Ressourcenwachstum bei Napoleon und Tajitos-Copala", sagte Michael Konnert, President und CEO. "Diese breiten, hochgradigen Abschnitte, die heute bekannt gegeben wurden, sind die Belohnung für diese Strategie. San Antonio zeigt, dass der Korridor Cordon del Oro ein erhebliches Potenzial hat, ein weiteres wichtiges Ressourcenzentrum bei Panuco zu werden. Die Bohrungen haben die San-Antonio-Mineralisierung nun außerhalb der ersten Ressource um mehr als 100 Meter in Streichlänge und Tiefe erweitert, untermauert durch einen hochgradigen, edelmetallreichen Ausläufer, der weiterhin offen ist. Darüber hinaus verfügt Vizsla durch den Erwerb eines wichtigen Inset-Claims nun über einen zusätzlichen, etwa 250 Meter langen kartierten Aderstrang, der durch Bohrungen erkundet werden soll und in dem sich historische Abbaustätten und mehrere hochgradige Oberflächenergebnisse befinden. Trotz des raschen Tempos der Entdeckungen und des Ressourcenwachstums auf Bezirksebene bestätigen die heutigen Ergebnisse, dass nur ein kleiner Prozentsatz der identifizierten Ziele auf dem Projekt bebohrt wurde und dass sich Vizsla noch in der Anfangsphase der Definition des gesamten Silber- und Goldvorkommens von Panuco befindet."

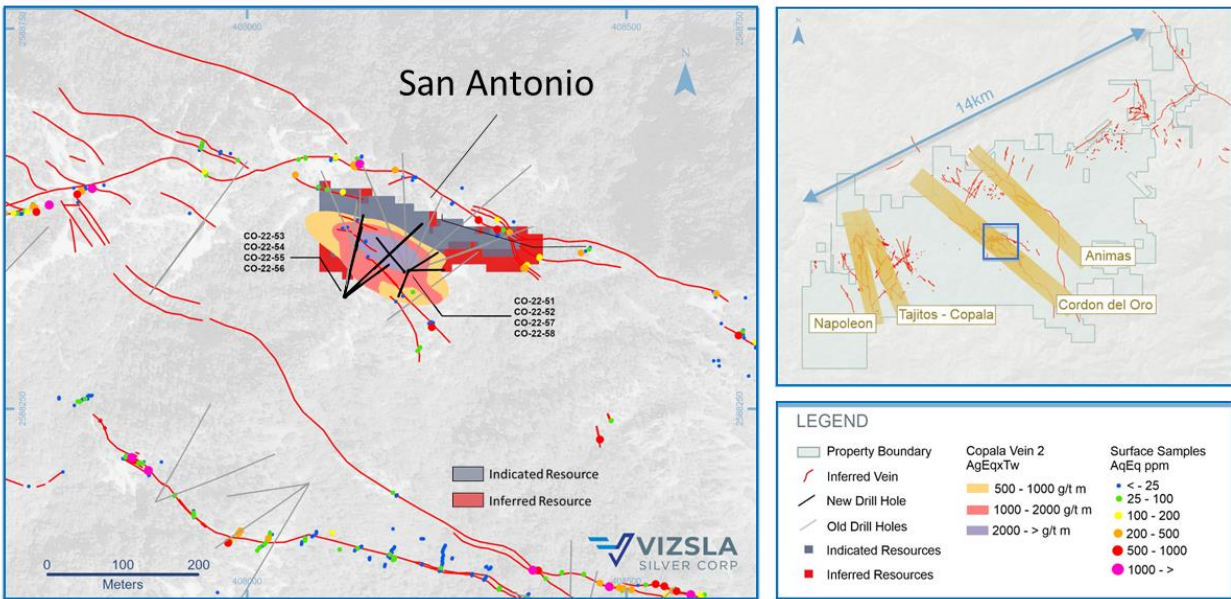


Abbildung 1: Übersichtskarte der jüngsten Bohrungen entlang des östlichen Endes der Ader San Antonio

Über die San-Antonio-Ader

Der Cordon del Oro Aderkorridor ist eine Verwerfungsaderzone, die sich im zentralen Teil des Distrikts befindet, ungefähr in Richtung Nord-Nordwest verläuft und leicht nach Osten einfällt. Kartierungen und Probenahmen haben die Hauptstruktur auf einer Streichlänge von etwa 7,6 km nachgezeichnet, wobei die Mächtigkeit an einigen Stellen 15 Meter übersteigt. Cordon del Oro ist einer der wichtigsten nordwestlich verlaufenden Aderkorridore bei Panuco und wird im Vergleich zu Napoleon und Tajitos auf einem geringeren Erosionsniveau vermutet. Innerhalb des Korridors wurde entlang ausgewählter hochgradiger mineralisierter Ausläufer handwerklicher Bergbau betrieben, jedoch sind Vizsla keine Bohrungen bekannt, die von früheren Betreibern durchgeführt wurden, um die Mineralisierung in der Tiefe zu testen. Die Geologen des Unternehmens vermuten, dass die intermittierende Silber- und Goldmineralisierung, die in den flachen Ebenen des epithermalen Systems angetroffen wurde, die historischen Bergleute davon abhielt, tiefer zu gehen, und glauben, dass das Potenzial für eine erhaltene Mineralisierung in der Tiefe weiterhin hoch ist.

Die Ader San Antonio stellt eine Ausbreitung der Hauptader Cordon del Oro dar und beherbergt derzeit eine geschätzte angezeigte In-situ-Ressource von 0,2 Mio. AgEq mit einem Gehalt von 210 g/t AgEq und eine abgeleitete In-situ-Ressource von 0.2Moz AgEq mit einem Gehalt von 186 g/t AgEq (Der technische Bericht mit dem Titel "National Instrument 43-101 Technical Report for the Panuco Project Mineral Resource Estimate Concordia, Sinaloa, Mexico" wurde am 7. April 2022 auf SEDAR eingereicht, hat ein Gültigkeitsdatum vom 1. März 2022 und wurde in Übereinstimmung mit National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101") von Tim Maunula, P.Geol, Principal Geologist, T. Maunula & Associates Consulting Inc und Kevin Murray, P.Eng, Manager Process Engineering, Ausenco) erstellt.

Die Ader San Antonio wurde nun über 325 Meter entlang des Streichens und bis in eine Tiefe von 300 m unter der Oberfläche verfolgt. Die Ader ist vorwiegend in Rhyolittuffgestein enthalten und besteht aus gebändertem und massivem epithermalem Quarz. Zuvor gemeldete Abschnitte ergaben bis zu 705 g/t Ag und 6,64 g/t Au (1.283 g/t AgEq) auf 2,07 Metern in geringen Höhen (weniger als 100 Meter unter der Oberfläche) (siehe Pressemitteilung vom 28. Juli 2021).

Die heute gemeldeten Abschnitte bestätigen die Kontinuität der hochgradigen Mineralisierung neigungsabwärts in Richtung Ost-Südost und umreißen einen hochgradigen Ausläufer mit Abmessungen von über 200 mal 150 Metern. Das Unternehmen plant, die Exploration des mineralisierten Ausläufers entlang des Trends der hochgradigen Vorkommen sowohl in Richtung Osten als auch in Richtung Westen fortzusetzen, wo Oberflächenproben Werte von bis zu 4.244 g/t AgEq ergeben haben.

Ansprucherwerb

Vizsla erwarb vor kurzem den San-Antonio-Claim (7 ha), der sich auf dem zentralen Teil der Ader San Antonio befindet. Dieser Erwerb ermöglicht die Fortsetzung der laufenden Exploration unmittelbar westlich der offenen, hochgradigen Bohrabschnitte und führt dazu, dass das Unternehmen 100 % der gesamten, 1.800 Meter langen Streichlänge der Ader San Antonio besitzt. Das Unternehmen plant, im August ein zweites Bohrgerät zu mobilisieren, um das gesamte Ausmaß der Mineralisierung sowohl entlang der Ader San Antonio als auch des größeren Korridors Cordon del Oro zu erproben.

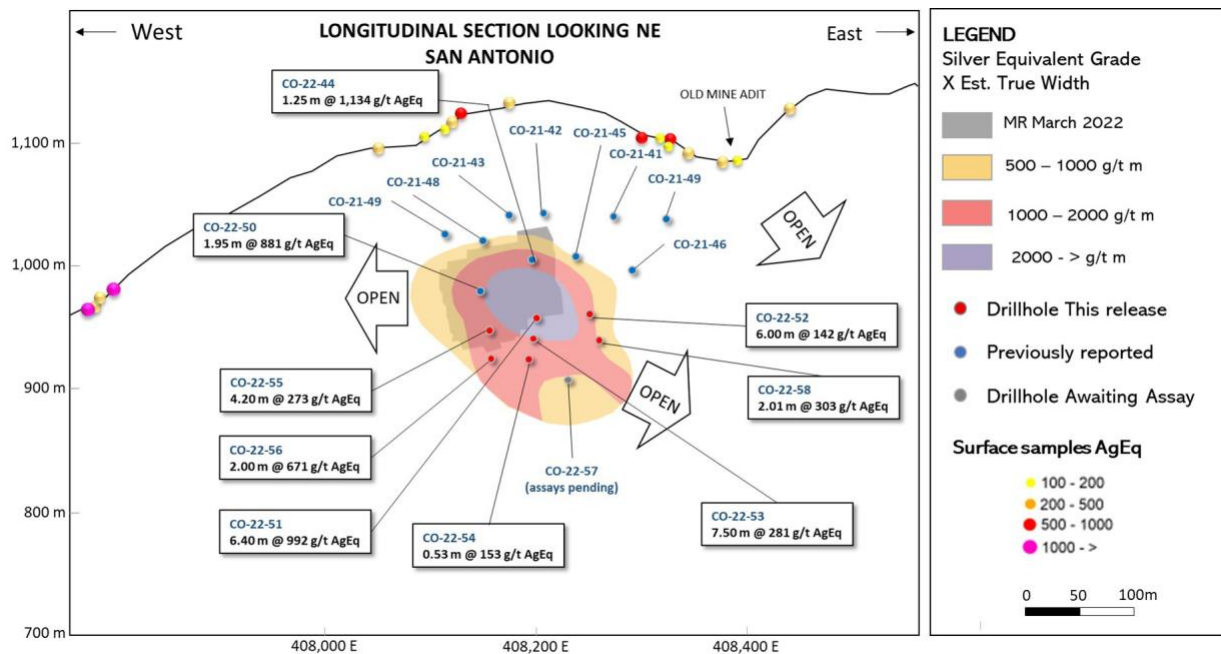


Abbildung 2: Längsschnitt der San-Antonio-Ader in der Kontur. Der Schnitt ist entlang der Neigung der Struktur geneigt.

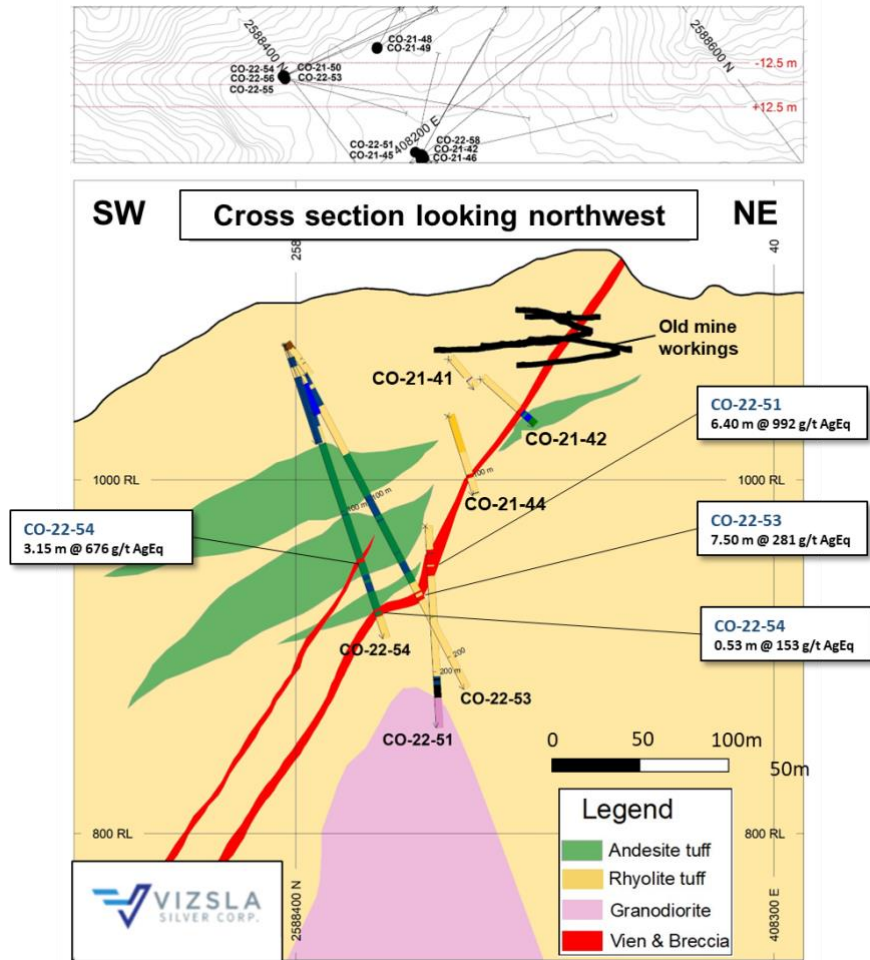


Abbildung 3: Querschnitt von San Antonio mit signifikanten Abschnitten.

Bohrloch	Von	Bis	Länge des Bohrlochs (m)	Geschätzte wahre Breite (m)	Ag (g/t)	Au (g/t)	AgEq (g/t)	Kommentare
	(m)	(m)						
CO-22-51	129.35	144.55	15.20	6.40	621	5.76	992	San Antonio
Inc.	139.10	140.45	1.35	0.57	2,940	34.20	5,195	
Inc.	140.45	141.80	1.35	0.57	1,410	16.25	2,481	
CO-22-52	129.60	141.20	11.60	6.00	124	0.37	142	San Antonio
Inc.	129.60	130.90	1.30	0.67	538	1.19	586	
Inc.	140.70	141.20	0.50	0.26	196	0.51	219	
Und	154.20	163.65	9.45	4.89	122	0.60	156	FW Spreizung
Inc.	154.20	155.10	0.90	0.47	131	1.07	198	
Inc.	155.10	155.90	0.80	0.41	240	1.41	325	
Inc.	156.85	157.80	0.95	0.49	183	0.80	227	

Inc.	157.80	159.25	1.45	0.75	190	0.87	239	
CO-22-53	153.05	164.25	11.20	7.50	213	1.15	281	San Antonio
Inc.	161.85	162.75	0.90	0.60	908	4.02	1,134	
Inc.	163.40	164.25	0.85	0.57	750	4.04	988	
CO-22-54	127.50	132.00	4.50	3.15	549	2.29	676	HW-Spreizung
Inc.	129.50	130.95	1.45	1.01	1,250	4.96	1,519	
Und	159.50	160.25	0.75	0.53	87	1.00	153	San Antonio
CO-22-55	127.50	129.30	1.80	1.54	165	0.71	205	HW-Spreizung
CO-22-55	142.75	147.65	4.90	4.20	202	1.19	273	San Antonio
Inc.	144.80	145.60	0.80	0.69	475	2.99	657	
CO-22-56	167.55	170.45	2.90	2.00	355	4.75	671	San Antonio
Inc.	169.00	170.45	1.45	1.00	578	7.95	1,110	
CO-22-58	154.90	157.65	2.75	2.01	226	1.29	303	San Antonio
Inc.	154.90	156.00	1.10	0.80	414	2.47	563	

Tabelle 1: Bohrlochabschnitte der Bohrlöcher, die entlang der Ader San Antonio im Cordon-Colorado-Aderkorridor niedergebracht wurden.

Anmerkung: $AgEq = Ag\ g/t \times Ag\ rec. + (Au\ g/t \times Au\ Rec \times Au\ Preis/Gramm)/Ag\ Preis/Gramm$. Der angenommene Metallpreis beträgt 20,70 \$/Unze Silber und 1.655 \$/Unze Gold; die angenommene metallurgische Gewinnung beträgt 93 % für Silber und 90 % für Gold. Die in dieser Pressemitteilung verwendeten metallurgischen Gewinnungsraten für Gold und Silber wurden für die Ader Napoleon geschätzt (siehe Pressemitteilung vom 17. Februar 2022).

Bohrloch	Östliche Ausrichtung	Norden	Erhebungen	Azimut	Dip	Tiefe
CO-22-51	408,207	2,588,430	1086	320	-77	258
CO-22-52	408,213	2,588,431	1086	57	-77	216
CO-22-53	408,121	2,588,380	1100	48	-62	302
CO-22-54	408,121	2,588,380	1100	53	-70	218
CO-22-55	408,122	2,588,384	1100	13	-64	258
CO-22-56	408,122	2,588,384	1100	13	-70	279
CO-22-58	408,213	2,588,432	1086	91	-79	248

Tabelle 2: Details zu den Bohrlöchern der Ader San Antonio. Koordinaten in WGS84, Zone 13.

Unternehmens-Update

Das Unternehmen gibt außerdem bekannt, dass Stuart Smith aus dem Board of Directors ausgeschieden ist, um sich anderen beruflichen Unternehmungen zu widmen.

"Stuarts Beiträge waren entscheidend für den Erfolg von Vizsla", sagte Michael Konnert, Präsident und CEO. "Im Namen des Vorstands möchte ich Stuart für seine unschätzbaren Dienste über die Jahre hinweg danken und ihm viel Glück für seine zukünftigen Unternehmungen wünschen."

Über das Panuco-Projekt

Das neu konsolidierte Silber-Gold-Projekt Panuco ist eine aufstrebende hochgradige Entdeckung im Süden von Sinaloa, Mexiko, in der Nähe der Stadt Mazatlán. Das 6.761 Hektar große, in der Vergangenheit produzierende Gebiet profitiert von über 75 Kilometern Gesamtausdehnung der Adern, 35 Kilometern Untertagebau, Straßen, Strom und Genehmigungen.

Das Gebiet enthält epithermale Silber- und Goldlagerstätten mit mittlerem bis niedrigem Sulfidierungsgrad, die mit siliziumhaltigem Vulkanismus und einer Krustenerweiterung im Oligozän und Miozän zusammenhängen. Das Muttergestein besteht hauptsächlich aus kontinentalem Vulkangestein, das mit der Tarahumara-Formation korreliert.

Das Projekt Panuco beherbergt eine geschätzte angezeigte In-situ-Mineralressource von 61,1 Mio. AgEq und eine abgeleitete In-situ-Ressource von 45,6 Mio. AgEq (siehe Pressemitteilung des Unternehmens vom 1. März 2022).

Über Vizsla Silver

Vizsla Silver ist ein kanadisches Mineralexplorations- und Erschließungsunternehmen mit Hauptsitz in Vancouver, BC, das sich auf die Weiterentwicklung seines Vorzeigeprojekts, des zu 100 % unternehmenseigenen Silber-Gold-Projekts Panuco in Sinaloa, Mexiko, konzentriert. Bis dato hat Vizsla bei Panuco über 140.000 Meter an Bohrungen durchgeführt, die zur Entdeckung mehrerer neuer hochgradiger Adern führten. Für 2022 hat Vizsla +120.000 Meter an ressourcen- bzw. entdeckungsbasierten Bohrungen budgetiert, die darauf abzielen, die erste Ressource zu aktualisieren und zu erweitern sowie andere hochrangige Ziele im gesamten Gebiet zu erproben.

Qualitätssicherung / Qualitätskontrolle

Die Bohrkern- und Gesteinsproben wurden zur Probenaufbereitung und zur Analyse im ALS-Labor in North Vancouver an ALS Limited in Zacatecas, Zacatecas, Mexiko, und in North Vancouver, Kanada, versandt. Die ALS-Einrichtungen in Zacatecas und North Vancouver sind nach ISO 9001 und ISO/IEC 17025 zertifiziert. Silber und unedle Metalle wurden mittels eines Vier-Säuren-Aufschlusses mit ICP-Abschluss analysiert; Gold wurde mittels einer 30-Gramm-Brandprobe mit Atomabsorptionsspektroskopie-Abschluss untersucht. Analysen von Silber, Blei und Zink, die den Grenzwert überschreiten, wurden mittels eines viersäurigen Erzaufschlusses mit AA-Abschluss erneut untersucht.

Kontrollproben, bestehend aus zertifizierten Referenzproben, Duplikaten und Leerproben, wurden systematisch in den Probenstrom eingefügt und im Rahmen des Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprotokolls des Unternehmens analysiert.

Qualifizierte Person

In Übereinstimmung mit NI 43-101 ist Martin Dupuis, P.Geo., COO, die qualifizierte Person für das Unternehmen und hat den technischen und wissenschaftlichen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Informationen zu den Schätzungen der Mineralressourcen

Die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden in Übereinstimmung mit NI 43-101 erstellt, das sich erheblich von den Anforderungen der U.S. Securities and Exchange Commission (SEC") unterscheidet. Die hier verwendeten Begriffe "gemessene Mineralressource", "angezeigte Mineralressource" und "abgeleitete Mineralressource" beziehen sich auf die in den Standards des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum (die CIM-Definitionsstandards") definierten Bergbauausdrücke, deren Definitionen von NI 43-101 übernommen wurden. Dementsprechend sind die hierin enthaltenen Informationen, die Beschreibungen unserer Mineralvorkommen gemäß NI 43-101 enthalten, möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von anderen US-Unternehmen veröffentlicht werden, die den US-Bundeswertpapiergesetzen und den darin enthaltenen Regeln und Vorschriften unterliegen.

Es wird davor gewarnt, anzunehmen, dass ein Teil oder alle Mineralressourcen jemals in Reserven umgewandelt werden. Gemäß den CIM-Definitionsstandards sind "abgeleitete Mineralressourcen" der Teil einer Mineralressource, für den Menge und Gehalt oder Qualität auf der Grundlage begrenzter geologischer Nachweise und Probenahmen geschätzt werden. Solche geologischen Nachweise reichen aus, um die geologische Kontinuität und den Gehalt oder die Qualität zu implizieren, aber nicht zu verifizieren. Eine abgeleitete Mineralressource hat ein geringeres Maß an Vertrauen als eine angezeigte Mineralressource und darf nicht in eine Mineralreserve umgewandelt werden. Es ist jedoch davon auszugehen, dass die Mehrheit der abgeleiteten Mineralressourcen bei fortgesetzter Exploration zu angezeigten Mineralressourcen aufgewertet werden könnte. Gemäß den kanadischen Vorschriften dürfen Schätzungen von abgeleiteten Mineralressourcen nur in seltenen Fällen die Grundlage für Machbarkeits- oder Vormachbarkeitsstudien bilden. Investoren sollten nicht davon ausgehen, dass alle oder ein Teil einer abgeleiteten Mineralressource wirtschaftlich oder rechtlich abbaubar ist. Die Offenlegung der in einer Ressource enthaltenen Unzen" ist nach den kanadischen Vorschriften zulässig; die SEC gestattet es den Emittenten jedoch normalerweise nur, Mineralisierungen, die nach SEC-Standards keine Reserven" darstellen, in Form von Tonnage und Gehalt ohne Bezugnahme auf Maßeinheiten zu melden.

Die kanadischen Standards, einschließlich der CIM Definition Standards und NI 43-101, unterscheiden sich erheblich von den Standards des SEC Industry Guide 7. Mit Wirkung vom 25. Februar 2019 hat die SEC neue Offenlegungsvorschriften für den Bergbau gemäß Unterabschnitt 1300 von Regulation S-K des United States Securities Act von 1933 in seiner geänderten Fassung (die "SEC-Modernisierungsregeln") verabschiedet, die ab dem ersten Geschäftsjahr, das am oder nach dem 1. Januar 2021 beginnt, eingehalten werden müssen. Die SEC-Modernisierungsregeln ersetzen die im SEC Industry Guide 7 enthaltenen Offenlegungsanforderungen für historische Immobilien. Infolge der Verabschiedung der SEC-Modernisierungsregeln erkennt die SEC nun Schätzungen von "gemessenen Mineralressourcen", "angezeigten Mineralressourcen" und "abgeleiteten Mineralressourcen" an. Informationen über Mineralressourcen, die in diesem Dokument enthalten sind oder auf die verwiesen wird, sind möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von Unternehmen veröffentlicht werden, die nach US-Standards berichten. Obwohl die SEC-Modernisierungsregeln den CIM-Definitionsstandards "im Wesentlichen ähnlich" sein sollen, werden die Leser darauf hingewiesen, dass es Unterschiede zwischen den SEC-Modernisierungsregeln und den CIM-Definitionsstandards gibt. Dementsprechend gibt es keine Garantie dafür, dass alle Mineralressourcen, die das Unternehmen als "gemessene Mineralressourcen", "angezeigte Mineralressourcen" und "abgeleitete Mineralressourcen"

gemäß NI 43-101 ausweist, auch so aussehen würden, wenn das Unternehmen die Ressourcenschätzungen gemäß den Standards der SEC Modernization Rules erstellt hätte.

Kontaktinformationen: Für weitere Informationen und um sich in die Mailingliste einzutragen, wenden Sie sich bitte an:

Michael Konnert, Präsident und CEO

Tel: (604) 364-2215

E-Mail: info@vizslasilver.ca

Website: www.vizslasilvercorp.ca

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

BESONDERER HINWEIS AUF ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und "zukunftsgerichtete Informationen" gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen. Wenn in dieser Pressemitteilung die Wörter "antizipieren", "glauben", "schätzen", "erwarten", "anpeilen", "planen", "prognostizieren", "können", "würden", "könnten", "planen" und ähnliche Wörter oder Ausdrücke verwendet werden, kennzeichnen sie zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen beziehen sich unter anderem auf die Exploration, Erschließung und Produktion bei Panuco, einschließlich der Pläne für ressourcen- bzw. entdeckungsbasierte Bohrungen zur Aufwertung und Erweiterung der ersten Ressource sowie zur Erprobung anderer vorrangiger Ziele im gesamten Gebiet.

Zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen, die sich auf die zukünftige Mineralproduktion, die Liquidität, die Wertsteigerung und das Kapitalmarktprofil von Vizsla, das zukünftige Wachstumspotenzial von Vizsla und seinem Geschäft sowie auf zukünftige Explorationspläne beziehen, beruhen auf den begründeten Annahmen, Schätzungen, Erwartungen, Analysen und Meinungen des Managements, die auf den Erfahrungen des Managements und seiner Wahrnehmung von Trends, aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen sowie anderen Faktoren beruhen, die das Management unter den gegebenen Umständen für relevant und angemessen hält, die sich jedoch als falsch erweisen können. Es wurden Annahmen getroffen, unter anderem in Bezug auf den Preis von Silber, Gold und anderen Metallen, das Ausbleiben einer Eskalation der COVID-19-Pandemie, die Explorations- und Erschließungskosten, die geschätzten Kosten für die Erschließung von Explorationsprojekten, die Fähigkeit von Vizsla, sicher und effektiv zu arbeiten, und die Fähigkeit des Unternehmens, Finanzmittel zu angemessenen Bedingungen zu erhalten.

Diese Aussagen spiegeln Vizslas derzeitige Ansichten über künftige Ereignisse wider und beruhen notwendigerweise auf einer Reihe anderer Annahmen und Schätzungen, die zwar von der Geschäftsleitung als vernünftig erachtet werden, jedoch von Natur aus erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsbezogenen, politischen und sozialen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten unterworfen sind. Viele bekannte und unbekannte Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften wesentlich von den Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, und Vizsla hat Annahmen und Schätzungen vorgenommen, die auf vielen dieser Faktoren beruhen oder mit ihnen zusammenhängen. Zu diesen Faktoren gehören, ohne Einschränkung: die Abhängigkeit des Unternehmens von einem einzigen Mineralienprojekt; die Volatilität der Edelmetallpreise; Risiken im Zusammenhang mit der Durchführung der Bergbauaktivitäten des Unternehmens in Mexiko; Verzögerungen bei der Regulierung, Zustimmung oder Genehmigung; Risiken im Zusammenhang mit der Abhängigkeit vom Managementteam des Unternehmens und externen Auftragnehmern; Risiken in Bezug auf Mineralienressourcen und -reserven; das Unvermögen des Unternehmens, eine Versicherung zur Deckung aller Risiken auf einer wirtschaftlich angemessenen Basis oder überhaupt zu erhalten; Währungsschwankungen; Risiken in Bezug auf das Versäumnis, einen ausreichenden Cashflow aus dem Betrieb zu generieren; Risiken in Bezug auf Projektfinanzierungen und Aktienemissionen; Risiken und Unbekannte, die allen Bergbauprojekten innewohnen, einschließlich der Ungenauigkeit von Reserven und Ressourcen, metallurgischen Erträgen und Kapital- und Betriebskosten solcher Projekte; Streitigkeiten über Eigentumsrechte an Grundstücken, insbesondere an unerschlossenen Grundstücken; Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Umwelt, Gesundheit und Sicherheit; die Fähigkeit der Gemeinden, in denen das Unternehmen tätig ist, mit den Auswirkungen von COVID-19 umzugehen und diese zu bewältigen; die wirtschaftlichen und finanziellen Auswirkungen von COVID-19 auf das Unternehmen; betriebliche oder technische Schwierigkeiten im Zusammenhang mit Bergbau- oder Erschließungsaktivitäten; die Beziehungen zwischen den Mitarbeitern, Arbeitsunruhen oder Nichtverfügbarkeit; die Interaktionen des Unternehmens mit den umliegenden Gemeinden und handwerklichen Bergleuten; die Fähigkeit des Unternehmens, erworbene Vermögenswerte erfolgreich zu integrieren; der spekulative Charakter von Exploration und Erschließung, einschließlich des Risikos abnehmender Mengen oder Gehalte der Reserven; die Volatilität der Aktienmärkte; Interessenkonflikte zwischen bestimmten Direktoren und leitenden Angestellten; mangelnde Liquidität für die Aktionäre des Unternehmens; das Risiko von Rechtsstreitigkeiten; und die Faktoren, die unter der Überschrift "Risikofaktoren" in Vizslas Management Discussion and Analysis genannt werden. Die Leser werden davor gewarnt, zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen eine unangemessene Sicherheit beizumessen. Obwohl Vizsla versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Vizsla beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen zu aktualisieren, um Änderungen in den Annahmen oder Änderungen in den Umständen oder anderen Ereignissen, die solche Aussagen oder Informationen beeinflussen, widerzuspiegeln, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.